

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 9

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

VON

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLVII.

ZÜRICH, den 3. März 1906.

Nº 9.

Konkurrenz - Eröffnung.

Die Strassenkorporation **Wattwil-Bühl** (Toggenburg) eröffnet hiemit Konkurrenz über die

Erstellung der Bergstrasse von Wattwil nach Bühl, die Strassenlänge beträgt 2500 Meter.

Pläne, Bauvorschriften und Vorausmasse liegen beim Präsidenten der Strassenkommission Herrn **Johs. Bösch** im **Rässacker-Wattwil** zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Sofern dem Unternehmer nähere Aufschlüsse erwünscht sind, so wird der Projektverfasser mit der Kommission am 1. März a. c. von morgens 9 Uhr bis mittags 12 Uhr auf dem Lokal die gewünschten Aufschlüsse erteilen. Anmeldungen hierfür sind an den Präsidenten der Strassenkommission zu richten.

Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift «Strassenbau Wattwil-Bühl» bis am 10. März a. c. an den Präsidenten einzureichen.

Thalwil, den 20. Februar 1906.

Im Auftrag:

J. Bosshard, Ingenieur.

Bauausschreibung.

Hiermit werden die **Unter-, Ober- und Hochbauarbeiten der Strassenbahn Altdorf-Flüelen** zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Eingabeformulare, Bedingungshefte und Pläne liegen auf dem Bureau der Bauleitung in Altdorf auf zur Einsicht.

Die Eingaben sind bis spätestens Samstag den 10. März 1906 verschlossen an die Bauleitung der Strassenbahn Altdorf-Flüelen in Altdorf einzureichen.

Die Baukommission der Strassenbahn Altdorf-Flüelen.

Strasseninspektorat der Stadt Zürich.

Ausschreibung von Pflasterungsarbeiten.

Ueber die **Ausführung** der diesjährigen **Steinpflasterungen** im Umfang von ca. 15,000 m² wird hiemit öffentliche Konkurrenz eröffnet.

Eingabeformulare und Ausführungsvorschriften können auf dem Bureau des Unterzeichneten (Parterre, Bauamt II, Zimmer No. 41) bezogen werden. Sprechzeit je vormittags 10 bis 11 Uhr.

Die Eingaben sind verschlossen unter Aufschrift «Steinpflasterungen» bis am 10. März 1. J. dem **Bauvorstand II**, Bauamt II am Beatenplatz, einzureichen.

Zürich, den 28. Februar 1906.

Der Strasseninspektor.

Schweizerische Bundesbahnen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnet hiemit Konkurrenz für die Lieferung der **gewalzten Träger** zum Dienstgebäude im Bahnhof Bern.

Die betreffenden Unterlagen: Zusammenstellung des Bedarfs, spezielle und allgemeine Vorschriften sind beim Ober-Ingenieur (Hochschulstrasse 6, Bureau No. 96) zu beziehen.

Die Angebote sind **spätestens bis 10. März** der unterzeichneten Generaldirektion einzusenden.

Bern, den 21. Februar 1906.

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.**

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expeditoren

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

Eidg. Polytechnikum.

Für die **Architektenschule** des eidg. Polytechnikums wird ein ständiger

Assistent

gesucht, dessen ganze Arbeitskraft im Interesse der Schule verwendet werden soll und der unter anderm die Bibliothek der Abteilung und das Aufzeichnen der Studienskizzen der Exkursionen zu besorgen hat. Ehemalige Studierende der Architektenschule werden bei der Bewerbung in erster Linie berücksichtigt.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen bis spätestens den 15. März 1906 dem Unterzeichneten einzureichen, der über die Anstellungsbedingungen Auskunft erteilt.

Zürich, den 26. Februar 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

Gesucht zu baldigem Eintritt ein polytechnisch gebildeter

Bauingenieur

mit mehrjähriger Praxis zur Projektierung und Ueberwachung der Bauaufsührung, Abrechnung etc. von neuen Kreuzungsstationen und Stationserweiterungen.

Gehalt 300 bis 400 Fr. monatlich.

Anmeldungen beliebe man an unterzeichnete Verwaltung zu richten unter Einreichung allfälliger Zeugnisse über Befähigung und frühere Betätigung.

Bern, den 28. Februar 1906.

Direktion der

Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

Rhein. Schwemmsteine

Bimskies 600 kg/cbm

äusserst leicht — feuersicher —
schalldämpfend — fest u. dauerhaft —

geeignet für Decken, Gewölbe u.
Dächer von Gebäulichkeiten jeder Art — Isolierung von Kühlenanlagen

Bernhard Lorenz, Coblenz a/Rhein

Konkurrenz - Eröffnung.

Die Gemeinde **Mönthal** eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erstellung der Wasserversorgung, bestehend in folgenden Arbeiten:

1. **Liefern und Montage der Zuleitung zum Reservoir.**
2. **Erstellen eines Reservoirs 200 m³ Wassergehalt.**
3. **Liefern und Montage der Hauptleitung.**
4. **Liefern und Versetzen der Schieberhahnen, Hydranten und Formstücke.**
5. **Öffnen und Wiedereindecken der Leitungsgraben.**
6. **Liefern und Montage der Hauszuleitungen und Installationen.**

Pläne und Bauvorschriften hiezu liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Gemeindevorstand **Brak**, zur Einsicht offen, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung Mönthal» bis zum 5. März 1906 an Herrn Gemeindevorstand **Brak** einzureichen.

Gewünschtenfalls wird auch bei der Bauleitung die nötige Auskunft erteilt.

Thalwil, den 24. Februar 1906.

Die Bauleitung:

J. Bosshard, Ingenieur.